

Schack, Adolf Friedrich von: Der Landmann geht zu feiern (1854)

- 1 Der Landmann geht zu feiern,
- 2 Von Sonnenglut versengt,
- 3 Die sanft mit seinen Schleiern
- 4 Der Abend nun verhängt:
- 5 Es huscht durch laub'ge Aeste
- 6 Der Hänfling heim zum Neste,
- 7 Wo auf den warmen Eiern
- 8 Sein Weibchen ihn empfängt.

- 9 Schon ruht in süßer Zelle
- 10 Die Biene arbeitsmatt,
- 11 Zum Schlaf streckt die Libelle
- 12 Sich auf das Lindenblatt;
- 13 Zum Dorfe kehrt der Mäher,
- 14 Und nah schon glänzt und näher
- 15 Das Lämpchen ihm, das helle,
- 16 Von seiner Lagerstatt.

- 17 Nicht fehlt die Ankerkette
- 18 Dem müden Rudersmann,
- 19 Dem Rehe nicht sein Bette
- 20 In Buchwald oder Tann,
- 21 Und nicht die Schlucht dem Winde,
- 22 In der er Ruhe finde;
- 23 Wo aber ist die Stätte,
- 24 Darauf

(Textopus: Der Landmann geht zu feiern. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/25089>)